

Personalratsbefugnisse gegenüber KollegInnen

Beitrag von „sonnentanz“ vom 30. April 2016 10:48

Vielen Dank schon mal an euch. Im Bezug auf das Ansinnen unseres SL ist ja auch unsere Position, ich wollte nur noch etwas Rückendeckung.

Bei uns ist es aber so, dass bei geplanter Abwesenheit, OP, Reha, FoBi, die Kollegen etwas hinlegen.

Da reicht ja meist eine kurze Notiz z.B. weiter im Mathebuch S. 18-19 o.ä.

Eine 1. Klasse zu vertreten, die eh durch den Wind sind, wenn die Klassenmutter fehlt, und keinerlei Info etc. zu haben, ist schon eine Zumutung für die Vertretungskräfte.

Die betroffene Kollegin ist sehr häufig krank und geht regelmäßig in Reha o.ä. Deshalb wurde ihr letztes Jahr angeboten, auf eine Klassenleitung zu verzichten und nur Fachunterricht zu machen (sie ist unsere einzige Musiklehrerin). Das hat sie aber abgelehnt.

Wenn jemand akut krank ist, bereitet man bei uns nichts vor. Das finde ich selbstverständlich. Wenn ich aber weiß, dass ich morgen eine FoBi habe, dann lege ich schon aus eigenem Interesse Material bereit.